

Name: **Friedrich**(bei Frauen auch Mädchenname) **Winter**

Vorname: **Eva** geb.: **4.8.1919** zu: **Hannover**

Kreis: Land:

Familienstand: **verheiratet**

Anz. d. Kinder bis 14 Jahre: **1** Anz. d. Kinder bis 21 Jahre: **3**

Erlerner Beruf: **Händlerin** Ausgeübter Beruf: **Händlerin**

Stehen Sie in Arbeit: **Ja / Nein** Staatsangehörigkeit: **Deutsch**

Wohnort: **Rattelsdorf** Straße und Hausnr: **Haus 6**

Waren Sie jemals Angehöriger der früheren NSDAP oder einer Ihrer Gliederungen:

Ja / **Nein** Nähere Angaben: **Nein**

Liegt Spruchkammerbescheid vor? **Ja / Nein** Wie lautet er? **Nicht schuldig**

Welcher politischen Partei gehörten Sie vor 1933 an? **Keiner**

Welcher politischen Partei gehören Sie heute an? **Keiner**

Gehörten Sie während des Krieges 1939/1945 der Wehrmacht oder dem Wehrmachtsgeloge an? Ja / **Nein** Welchen Dienstgrad hatten Sie? **./.**

Letzte Feldpostnummer: **./.** Sind Sie Flüchtling? Ja / **Nein**

Wie war Ihre Anschrift Weihnachten 1938: **Berlin**

In welcher Hinsicht betrachten Sie sich als durch den Nationalsozialismus wesentlich geschädigt?

Materiell - Finanziell

Betrachten Sie sich als **rassisch**, religiös oder politisch Verfolgter?**Ja**

Waren Sie in Haft? **Ja / Nein** In welcher Haftanstalt oder Konzentrationslager?

Auschwitz – Ravensbrück Buchenwald Von wann bis wann? **28.3.1943 – 23.4.1945**

Aus welchen Gründen? **Rassenpolitisch**

Waren Sie gerichtlich verurteilt? Ja / **Nein** Durch welches Gericht? **Gestapo**

Werden Sie durch das Bayerische Hilfswerk, die örtliche KZ-Stelle oder durch eine andere Stelle betreut? **Durch das Bayrische Hilfswerk**

Unter welcher Nr. bzw. Bezeichnung werden Sie geführt?

KZ-Pass Nr. Ausstellungsort:

B.H.W.- Nr **30102** Ausstellungsort: **Bamberg**

Bei rassischer Verfolgung: Welcher Abstammung sind Sie? Sind Sie Volljude, Halbjude (Mischling I), Vierteljude (Mischling II), Zigeuner, **Zigeuner-Mischl.** Neger-Mischling? **Zigeuner Mischl.**

Sind Sie im Besitz der bürgerlichen Ehrenrechte? **Ja / Nein**

Für ehem. Widerstandskämpfer: Wann und wodurch leisteten Sie aktiven Widerstand gegen die Nazis?

Für Hinterbliebene ehem. Gegner der Nazis: Wie hieß Ihr Angehöriger, der Opfer der Nazis wurde? **Theowald Winter Gerhard Braun (Vater u. Bruder)**

Was wissen Sie über seinen Verbleib? **Vernichtung in Auschwitz**

Können Sie aus Verlangen jederzeit über alle im Fragebogen beantworteten Fragen die notwendigen Unterlagen vorweisen? **Ja**

(Für Bemerkungen jeder Art ist die Rückseite vorgesehen)

...**Rattelsdorf**....., den.....

(Unterschrift)

Fragebogen der V.V.N. - Bamberg. (Möglichst deutlichen Druckbuchstaben) Az: 110

Name: Friedrich (bei Frauen auch Mädchenname: WINTER)

Vorname: EVA geb.: 14. 4. 8. 1919 zu: HANNOVER

Kreis: _____ Land: 4. 8. 1919

Familienstand: (ledig, verheiratet, verwitwet, geschieden) VERHEIRATET

Anz. d. Kinder bis 14 Jahre: 1 Anz. d. Kinder bis 21 Jahre: 3

Erlerner Beruf: HÄNDLERIN Ausgeübter Beruf: HÄNDLERIN

Stehen Sie in Arbeit: Ja/Nein. Staatsangehörigkeit: DEUTSCH

Wohnort: RATTELSDORF Strasse u. Haus-Nr.: HAUS 6

Waren Sie jemals Angehöriger der früheren NSDAP oder einer ihrer Gliederungen: Ja/Nein. Nähere Angaben: NEIN

Liegt Spruchkammerbescheid vor? Ja/Nein. Wie lautet er? NICHT SCHULDIG

Welcher politischen Partei gehörten Sie vor 1933 an? KEINER

Welcher politischen Partei gehören Sie heute an? KEINER

Gehörten Sie während des Krieges 1939/1945 der Wehrmacht oder dem Wehrmachtsgeloge an? Ja/Nein. Welchen Dienstgrad hatten Sie? —

Letzte Feldpostnummer: _____ Sind Sie Flüchtling? Ja/Nein

Wie war Ihre Anschrift Weihnachten 1938: BERLIN

In welcher Hinsicht betrachten Sie sich als durch den Nationalsozialismus als wesentlich geschädigt? MATERIELL-FINANZIELL

Betrachten Sie sich als rassistisch, religiös oder politisch Verfolgter? JA

Waren Sie in Haft? Ja/Nein. In welcher Haftanstalt oder Konzentrationslager?

AUSCHWITZ-RAVENSBRÜCK Von wann bis wann? 28.3.1943 - 23.4.1945

Aus welchen Gründen? BOCHENWALD RASSEN POLITISCH

Waren Sie gerichtlich verurteilt? Ja/Nein. Durch welches Gericht? GESTAPO

Werden Sie durch das Bayerische Hilfswerk, die örtliche KZ-Stelle oder durch eine andere Stelle betreut? DURCH DAS BAYRISCHE HILFswerk

Unter welcher Nr. bzw. Bezeichnung werden Sie geführt?

KZ-Pass Nr. _____ Ausstellungsort: _____

B.H.W.- Nr. 30102 Ausstellungsort: BAMBERG

Bei rassistischer Verfolgung: Welcher Abstammung sind Sie? Sind Sie Volljude, Halbjude (Mischling I), Vierteljude (Mischling II), Zigeuner, Zigeuner-Mischl., Neger-Mischling? ZIEGELNER

Sind Sie im Besitz der bürgerlichen Ehrenrechte? Ja/Nein. JA MISCHL.

Für ehem. Widerstandskämpfer: Wann und wodurch leisteten Sie aktiven Widerstand gegen die Nazis?

Für Hinterbliebene ehem. Gegner der Nazis? Wie hieß Ihr Angehöriger, der Opfer der Nazis wurde? THEOWALD WINTER GERHARD BRAUN (VATER u. BRUDER)

Was wissen Sie über seinen Verbleib? VERNICHTUNG IN AUSCHWITZ

Können Sie auf Verlangen jederzeit über alle im Fragebogen beantworteten Fragen die notwendigen Unterlagen vorweisen? JA

(Für Bemerkungen jeder Art ist die Rückseite vorgesehen.)

Dr. Heilbrunn, den _____

(Unterschrift)

